

Verlag von M. Hendschel
in Frankfurt a/M.

[39325]

Frankfurt a/M., Anfang Oktober 1891.

P. P.

In einigen Wochen, jedenfalls aber zeitig genug zur Erzielung eines lohnenden Weihnachtsgeschäftes, erscheint:

Zweiter Band

von

Allerlei

aus

A. Hendschel's Skizzenmappen.

Ein eleganter Quartband

von 40 Blatt, in geschmackvollem Cambrie-Einband, mit abermals über hundert Lichtdruck-Facsimiles nach Originalzeichnungen

A. Hendschel's.

Preis: 15 M ord., 10 M bar,
Freiexemplare 7/6.



Der neuen Sammlung ist das Rüdert'sche Motto vorgedruckt:

„Nach' immer nur Entwurf!
ob du sie nicht ausführst,
Doch hast Du den Genuß,
daß Du Dich „Schöpfer“ spürest.“

Dieses Motto, das der Künstler für einzelne seiner Mappen selbst gewählt hatte, kennzeichnet auch diesmal vorwiegend die Auswahl, welche wir aus dem reichen Schatze der hinterlassenen Zeichnungen getroffen haben. Es sind meist leicht hingeworfene, vom Künstler ursprünglich nicht zur Ausarbeitung oder Veröffentlichung bestimmte Kompositionen und Augenblicksbilder, denen der Reiz lebendiger Unmittelbarkeit und der Duft ursprünglicher Naturbeobachtung unverwischt erhalten geblieben ist.

Die beifällige Beurteilung des vorjährigen ersten Bandes ist eine Gewähr dafür, daß auch diesem zweiten, noch reichhaltigeren Bande eine gleiche Aufnahme bereitet werden wird, und zwar um so mehr, als von berufener Seite die vorgelegten Proben außerordentlich günstig beurteilt worden sind.

Hiernach dürfen wir wohl auch auf Ihr freundliches Interesse für den neuen Band rechnen.

Zur Erleichterung des Bezugs bewilligen wir 7/6 Exemplare bei 33 1/3% und dehnen diese Vergünstigung auch auf den ersten Band aus, so daß wir fortan

Band * und Band **

gemischt mit 33 1/3% bei 7/6 Exemplaren liefern.



Die Bezugsbedingungen für die übrigen Artikel unseres Verlages bleiben die seitherigen und empfehlen wir Ihnen zur vorsorglichen Lager-Komplettierung:

Allerlei

aus

A. Hendschel's Skizzenmappen.

Erster Band,

geb. 15 M ord. — 10 M bar und 7/6.

Aus

A. Hendschel's Skizzenbuch.

Einzelblätter in Lichtdruck,

auf grauem Karton, 23 1/2 x 31 1/2 cm.,

pro Blatt 80 ¢ ord. = 50 ¢ bar.

Cambrie-Mappe hierzu 2 M 50 ¢ ord.,

2 M bar.

Gebundene Lichtdruck-Ausgabe.

in 30 Prachtbänden mit je 30 Bildern.

Preis für jeden einzeln käuflichen Band

(ohne äußere Bandbezeichnung) 20 M ord.

— 14 M bar. 5 Ex. auf einmal (auch

gemischt Bd. I, II, u. III) 65 M bar.

Photographie-Ausgaben

zu den Ihnen bekannten Preisen

Hochachtend

M. Hendschel.

☛ Nur hier angezeigt. ☛

[39140]

Demnächst erscheint:

Herr von Capriovi

und

die Kronstädter Verbrüderung

von

Johannes von R

Preis: 1 M.

In hervorragender Ausstattung.

Die vorliegende Broschüre bringt aus be-

rufenster Feder überraschende Aufschlüsse über die Stellung des deutschen Reichszanlers zum Dreibunde und zum Zweibunde.

Die hochinteressante Schrift wird in der ganzen Welt, in allen politischen Kreisen

= berechtigtes Aufsehen =

erregen und die Tagespresse wird nicht umhin können sich mit derselben eingehend zu beschäftigen.

= Auslieferung an einem Tage in Berlin und Leipzig. =

Bar mit 40% und 7/6, 14/12, 28/24 rc. A cond. mit 25%.

= Bestellungen erbitten umgehend. =

Berlin W. 9, Linkstr. 18.

Richard Gastein Nachf.
(Hammer & Runge.)

[39795] In meinem Verlage erscheint in einiger Zeit:

Kriegstagebuch

eines freiwilligen Füsiliers

vom

5. badischen Infanterie-Regiment
Nr. 113. 1870/71

von Karl S. Lindenmann.

II. verbesserte Auflage.

Brosch. 1 M 20 ¢; geb. 1 M 80 ¢.

Die 1. Auflage hiervon wurde vom Verfasser selbst an seine Freunde und Bekannten abgesetzt.

Voriges Jahr ist erschienen:

Kriegsfahrten

eines

freiwilligen badischen Dragoners

anno 1870/71 von R. Wilckens.

Broschiert 1 M 20 ¢; Originalband
1 M 80 ¢.

Erlebnisse

eines

freiwilligen badischen Grenadiers

im Feldzuge 1870/71

von S. Schmittknecht.

II. Auflage. Brosch. 1 M 20 ¢;
Originalband 1 M 80 ¢.

Für obige vaterländischen Ehrenbücher, welche berechte Denkmale zur Erinnerung an die große Zeit von 1870/71 sind, die nicht genug gepflegt werden kann und der heranwachsenden Jugend immer wieder vor Augen geführt werden muß, erbitte ich mir Ihre thätige Verwendung, namentlich auch zu Weihnachten. Exemplare stehen auf Verlangen zu Diensten.

Karlsruhe.

J. J. Neiff's Verlag.